

Verhandlungen werden wieder aufgenommen

# Erste Erfolge!



Drei Wochen Vollstreik zeigen Wirkung. Die Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände (VKA) kehrt an den Verhandlungstisch zurück. „Wir sind noch längst nicht am Ziel, aber der überzeugende Streik hat die Arbeitgeber beeindruckt. Sie wissen jetzt, dass sie den Konflikt nicht

aussitzen können“, kommentierte Willi Russ, Fachvorstand Tarifpolitik im dbb, die neue Situation. „Hinzu kommt, dass der Streik grundsätzlich in den Medien positiv aufgenommen worden ist, weil die Öffentlichkeit unsere Meinung teilt, dass der Bereich des Sozial- und Erziehungsdienstes echte Aufwertung und nicht ein paar Trostpflaster verdient.“

## Wie geht's jetzt weiter?

Die Tarifpartner treffen sich ab Dienstag in Berlin, um für ein annehmbares Tarifergebnis zu kämpfen. Die Verhandlungen werden dann unter Hinzuziehung der politischen Spitzen der jeweiligen Organisationen weitergeführt. Für den dbb wird Willi Russ, Fachvorstand Tarifpolitik, neu in die Verhandlungen eingreifen. Die Verhandlungen sind zunächst auf zwei Tage angesetzt.

## Ziele des dbb

„Wir sind kompromissbereit, wenn das große Ziel der breiten Aufwertung dieser wichtigen Berufe ernsthaft angegangen und erreicht wird. Uns reicht keine symbolische Lösung mit punktuellen Verbesserungen für einige ausgewählte Berufsgruppen, wenn das Gros der Beschäftigten jedoch leer ausgeht“, weiß sich Russ mit dem dbb-Verhandlungsführer

dbb aktuell

Sozial- und Erziehungsdienst 2015 / Nr. 1  
März 2015

**dbb aktuell**

Auftakt in Witten / Oberhelfe  
**dbb startet Wertschätzungstage**

Im Frühjahr 2015 starten die Tarifverhandlungen im öffentlichen Bereich für Erziehungsdienst, Sozial- und Gesundheitsberufe. Im Verband für den dbb ist unser Schwerpunktthema ein breites Aufwertungsprogramm. Bei der dbb-Wertschätzungstage werden die verschiedenen Berufsgruppen im öffentlichen Dienst vorgestellt. Die Wertschätzungstage sind ein wichtiger Bestandteil der Wertschätzung der Beschäftigten im öffentlichen Dienst. Die Wertschätzungstage sind ein wichtiger Bestandteil der Wertschätzung der Beschäftigten im öffentlichen Dienst.

Sozial- und Erziehungsdienst 2015 / Nr. 2  
April 2015

**dbb aktuell**

Diskussion vor den Tarifverhandlungen  
**Erfolgreiche Wertschätzungstage!**

Bei den bundesweiten Wertschätzungstagen wurden die von der dbb-Beschäftigtenkommission am 28. November 2014 formulierten Forderungen für den Sozial- und Erziehungsdienst mit den Beschäftigten diskutiert. Anhand von Vorschlägen, insbesondere hinsichtlich der Beschäftigtenstruktur, die der dbb als Ziel für die Tarifverhandlungen festlegt, diskutierten die Beschäftigten und äußerten sich für die Umsetzung der Forderungen.

Sozial- und Erziehungsdienst 2015 / Nr. 3  
Mai 2015

**dbb aktuell**

Ergebnis der Unabstimmung  
**96,53 Prozent für Streik!**

Die nach dem Tarifvertrag für den Sozial- und Erziehungsdienst am 28. November 2014 durchgeführten Unabstimmung über den Streik wurde am 28. November 2015 durchgeführt. 96,53 Prozent der Beschäftigten stimmten für den Streik.

Sozial- und Erziehungsdienst 2015 / Nr. 4  
Mai 2015

**dbb aktuell**

Streikauflauf  
**Mehrere tausend Teilnehmer bundesweit – Schwerpunkt NRW**

Während der Streikaufläufe im Sozial- und Erziehungsdienst an mehreren Orten in Deutschland haben sich mehrere tausend Teilnehmer beteiligt. Ein Schwerpunkt lag in Nordrhein-Westfalen.

Sozial- und Erziehungsdienst 2015 / Nr. 5  
Mai 2015

**dbb aktuell**

Streik dauert an!  
**Kein Angebot, kein Fortschritt, kein Nix!**

Der Streik im Sozial- und Erziehungsdienst dauert an. Die Tarifpartner sind noch nicht zu einem Angebot gekommen, das die Forderungen der Beschäftigten erfüllt.

Herausgeber: dbb beamtenbund und tarifunion  
Friedrichstr. 169/170 10117 Berlin  
Verantwortlich: Willi Russ  
Fachvorstand Tarifpolitik  
Fotos: Richard Thonius

Andreas Hemsing einig. „Ich gehe von intensiven Verhandlungen aus und halte es auch für möglich, dass wir jetzt ein Ergebnis erreichen. Sicher ist das jedoch nicht. Ob schließlich weißer Rauch aufsteigt oder wir den Streik, so intensiv wie bisher schon, fortführen müssen, ist völlig offen. Wir wollen den Abschluss, aber wir sind zur Fortführung des Streiks in der Lage. Die Entschlossenheit unserer Kolleginnen und Kollegen ist in den letzten Wochen noch gewachsen.“



## Aktuelle Infos

Der dbb berichtet über den Fortgang der Ereignisse stets aktuell auf seiner Sonderseite [www.dbb.de/sozial-und-erziehungsdienst](http://www.dbb.de/sozial-und-erziehungsdienst) zu den Tarifverhandlungen im Bereich des Sozial- und Erziehungsdienstes.


## dbb und komba helfen!

Als Mitglied der Kommunalgewerkschaft **komba** ist Ihnen eine fachkompetente Vertretung Ihrer Interessen ebenso sicher wie die sachkundige Beratung bei Problemen am Arbeitsplatz. Ihre ehrenamtlichen **komba** Kolleginnen und Kollegen kennen die Fragen und Probleme in den Kommunen und Betrieben, denn sie arbeiten selber dort. Rechtsberatung und Rechtsschutz durch Spezialisten, Informationen und Seminarangebote sind nur einige weitere Leistungen. **komba** ist die Kommunalgewerkschaft der kurzen Wege: Ob nun zu der Kommunal- und Landespolitik, den kommunalen Arbeitgebern, zu den Betrieben oder zu Ihnen. Aber das ist noch nicht alles: Der **dbb** tritt als eigenständiger Tarifpartner machtvoll den Arbeitgebern von Bund, Ländern und Kommunen gegenüber – und setzt, wenn es sein muss, Forderungen auch mit Streiks durch.

**komba** und **dbb** zusammen bieten also beides: Individuelle, praxisbezogene Hilfe und Unterstützung im beruflichen Alltag genau so wie eine konsequente, kämpferische Interessenvertretung auf höchster Ebene.

**Nähe ist unsere Stärke – und unsere Stärke ist Ihnen nah.**

Weitere Informationen: [www.komba.de](http://www.komba.de)

 <p><b>komba gewerkschaft</b></p> <p><input type="checkbox"/> Ich möchte ab ..... komba-Mitglied werden.  <input type="checkbox"/> Ich möchte zunächst komba-Informationsmaterial erhalten.</p> <p>Name _____</p> <p>Vorname _____</p> <p>Geb.-Datum _____</p> <p>Straße _____</p> <p>PLZ/Ort _____</p> <p>E-Mail _____</p>	<p>Zutreffendes bitte ankreuzen</p> <table border="0"> <tr> <td><input type="checkbox"/> Beamter / Beamtin</td> <td><input type="checkbox"/> in Ausbildung</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Arbeitnehmer/in</td> <td><input type="checkbox"/> im Ruhestand</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Allg. Verwaltungs-Dienst</td> <td><input type="checkbox"/> Gesundheits- und Pflegedienst</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> technischer Dienst</td> <td><input type="checkbox"/> Sozial- und Erziehungsdienst</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Ver- und Entsorgung</td> <td><input type="checkbox"/> Feuerwehr / Rettungsdienst</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> andere Berufsgruppe</td> <td>.....</td> </tr> </table> <p>Bes./Entgeltgruppe .....  <input type="checkbox"/> Teilzeit, Stunden .....</p> <p>Dienstherr / Arbeitgeber .....</p> <p>Amt / Dienststelle / Betrieb .....</p> <p>Gewerkschaftsmitglied bei .....</p> <p>von ..... bis .....</p> <p><small>Ich bin mit der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner Daten, die zur Erfüllung der Aufgaben und Zwecke der komba und ihrer Mitgliedsverbände notwendig sind, einverstanden.</small></p> <p>.....  Datum / Unterschrift</p> <p><small>komba gewerkschaft, Tarifkoordination, Norbertstraße 3, 50670 Köln, Tel: 02 21. 91 28 52 - 0, Fax: 02 21. 91 28 52 - 5, E-Mail: <a href="mailto:bund@komba.de">bund@komba.de</a>, Internet: <a href="http://www.komba.de">www.komba.de</a></small></p>	<input type="checkbox"/> Beamter / Beamtin	<input type="checkbox"/> in Ausbildung	<input type="checkbox"/> Arbeitnehmer/in	<input type="checkbox"/> im Ruhestand	<input type="checkbox"/> Allg. Verwaltungs-Dienst	<input type="checkbox"/> Gesundheits- und Pflegedienst	<input type="checkbox"/> technischer Dienst	<input type="checkbox"/> Sozial- und Erziehungsdienst	<input type="checkbox"/> Ver- und Entsorgung	<input type="checkbox"/> Feuerwehr / Rettungsdienst	<input type="checkbox"/> andere Berufsgruppe	.....
<input type="checkbox"/> Beamter / Beamtin	<input type="checkbox"/> in Ausbildung												
<input type="checkbox"/> Arbeitnehmer/in	<input type="checkbox"/> im Ruhestand												
<input type="checkbox"/> Allg. Verwaltungs-Dienst	<input type="checkbox"/> Gesundheits- und Pflegedienst												
<input type="checkbox"/> technischer Dienst	<input type="checkbox"/> Sozial- und Erziehungsdienst												
<input type="checkbox"/> Ver- und Entsorgung	<input type="checkbox"/> Feuerwehr / Rettungsdienst												
<input type="checkbox"/> andere Berufsgruppe	.....												